





**Inhalt der Mitteilung:**

Die Ausschreibung für die Bauleistung Ausbau des Geh- und Radweges zwischen Kap und Anstau Magnushof ist erfolgt. Zur Submission am 17.07.2018 lagen 5 Angebote vor:

	<b>Firma</b>	<b>Angebots-summe in € Anteil Stadt</b>
<b>1</b>	Firma A	281.097,74
<b>2</b>	Firma B	297.383,75
<b>3</b>	Firma C	302.858,21
<b>4</b>	Firma D	323.904,95
<b>5</b>	Firma E	369.971,55

Die Kostenschätzung betrug 175.583,98 €. Damit liegt das Angebot des günstigsten Bieters 101.097,74 € über der Kostenschätzung. Dies erklärt sich durch die Spezifik der Bauarbeiten (Vor-Kopf-Bauweise) und die derzeit gute Auftragslage der Bauindustrie, die sich in der aktuellen Preisentwicklung widerspiegelt.

Unter den Bietern zeigen sich relativ geringe Preisunterschiede, so dass man von einer ordnungsgemäßen Kalkulation ausgehen kann und nicht zu erwarten ist, dass eine erneute Ausschreibung günstigere Ergebnisse erzielen würde.

Ein Zwangspunkt für die Baumaßnahme ist der Zeitfaktor. Aus Gründen des Artenschutzes ist der Bauzeitraum auf den Zeitraum von August bis Oktober beschränkt.

Aus diesen Gründen soll die Umsetzung der Baumaßnahme mit dem vorliegenden Submissionsergebnis, trotz der erhöhten Kosten, erfolgen und der günstigste Bieter, die Firma STRABAG AG Templin beauftragt werden.

Der Fehlbedarf von 101.097,74 € wird über den Deckungskreis durch Mittelverschiebung von der Baumaßnahme B 198/Dr. Wilhelm-Külz-Straße (Invest-Nr.: 5410016004) finanziert.

Um den Eigenanteil der über Leader zu 75 % geförderten Maßnahme möglichst gering zu halten, wurde beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) ein Änderungsantrag zum Zuwendungsbescheid auf Förderung der Kostendifferenz gestellt. Die Antwort steht noch aus.

Kerstin Oyczysk

Amtsleiterin

Abgestimmt mit:

Christina Bohrisch

Amtsleiterin

Sylke Köhler

Sachgebietsleiterin

Marek Wöller-Beetz

Erster Beigeordneter/ Kämmerer

Dr. Andreas Heinrich

Zweiter Beigeordneter

Hendrik Sommer

Bürgermeister